

*In nur 3 Tagen fit für neue Aufgaben  
des Betriebs- und Personalrats*

## UMWELTINSTITUT OFFENBACH

Frankfurter Straße 48 , D-63065 Offenbach

Telefon: (069) 81 06 79    Telefax: 82 34 93

mail@umweltinstitut.de    www.umweltinstitut.de

**Einladung zum Einsteigerseminar für Betriebs- und Personalräte**

# **Umweltschutz - Neues Handlungsfeld für den Betriebs- und Personalrat**

*wish you were here*

**Termine: 18.-20.05.05, 10.-12.10.05**

### **Leitung:**

**Arno Enzmann, Vorsitzender der DGB-Region Main-Kinzig/Offenbach/Wetterau, Hanau**

### **WER SOLLTE TEILNEHMEN**

Jeder Arbeitgeber ist nach § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 46 Abs. 6 BPersVG verpflichtet, Mitarbeitervertretern die Teilnahme an Bildungsmaßnahmen zu ermöglichen, die zur Erfüllung ihrer Aufgaben notwendig sind. Er hat diese von der Arbeit freizustellen und muß die anfallenden Kosten übernehmen.

Die Mitarbeitervertretung hat sich dafür einzusetzen, dass die Vorschriften über den Umweltschutz durch-geführt werden", so die neuen Bestimmungen im geänderten Betriebsverfassungsgesetz. Dies bedeutet, dass dem Betriebsrat - und analog auch den Personalräten - wesentlich mehr Kompetenzen, damit verbunden aber auch mehr Aufgaben auf dem Gebiet des Umweltschutzes zukommen als in der Vergangenheit.

Das Seminar wendet sich an alle Mitarbeitervertreter die in ihrem Gremium das Thema "Umweltschutz" betreuen und sich für diese Aufgabe die entsprechenden Kenntnisse aneignen wollen.

### **DAS SEMINAR IST ERFORDERLICH NACH § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 46 Abs. 6 BPersVG**

Kenntnisse auf dem Gebiet der Arbeitssicherheit sind grundsätzlich ohne weitere Darlegung erforderlich. Zudem hat der Gesetzgeber beispielhaft durch die Neuaufnahme des betrieblichen Umweltschutzes in das BetrVG ein neues Aufgabengebiet für den Betriebsrat geschaffen, das eine Qualifizierung erforderlich macht. Das bedeutet: Ihr Arbeitgeber hat (unter Lohnfortzahlung) die mit dem Besuch des Seminars anfallenden Kosten zu tragen. Dies sind vor allem: Seminar-gebühr, Fahrtkosten, Kosten für Unterkunft und Verpflegung.

### **IHR VORTEIL**

Sie lernen, welche Vorschriften die Rahmenbedingungen bilden. Beispiele erläutern den Sinn von Umweltschutzmaßnahmen. Sie lernen Ziele im Betrieb und Verwaltung umzusetzen.

### **ANMELDUNG**

Nach Erhalt dieser Einladung sollte der Betriebs-/Personalrat einen Beschluß über die Teilnahme eines oder mehrerer Mitglieder fassen. Dieser Tagesordnungspunkt (Beschlußfassung über Teilnahme an Maßnahme nach § 37.6 BetrVG bzw. § 46 Abs. 6 BPersVG) muß aus der Einladung zur Betriebs-/Personalratssitzung hervorgehen. Der Beschluß ist im Sitzungsprotokoll festzuhalten und wird dem Arbeitgeber schriftlich mitgeteilt. Die Anmeldung erfolgt schriftlich mit dem **umsei-tigen Anmeldeformular** oder formlos per Email.



## Umweltschutz - Neues Handlungsfeld für den Betriebs- und Personalrat

### Inhalt

#### Gesetzliche Anforderungen auf EU-Ebene

- Europäische Öko-Audit Verordnung (EMAS II)
- Gesetz zur Umsetzung der UVP-Änderungsrichtlinie
- Richtlinie zur integrierten Vermeidung von Umweltverschmutzung (IVU-Richtlinie)

#### Gesetzliche Anforderungen auf nationaler Ebene

- Gefahrgutverordnung Straße und Schiene
- Gesetze: z.B. Bundesimmissionsschutzgesetz
- Rechtsverordnungen: z.B. Störfallverordnung
- Verwaltungsvorschriften: z.B. TA Abfall
- Technische Regelwerke
- Betriebsspezifisches Rechtskataster

#### Umweltschutz konkret

Gesetzliche Betreiberpflichten am praktischen Beispiel, z.B. Störfallmanagement nach Störfallverordnung

#### Sinnvolle freiwillige Leistungen

- Produktintegrierter Umweltschutz (PIUS/IPP):  
Herstellungsverfahren, Gefahrstoffe
- Umweltschutz im Büro und im Einkauf

#### Umweltmanagement - Umweltcontrolling

- Stoff- und Energiedatenerfassung, Umweltkennzahlen
- Umweltberichterstattung
- Fortbildungspflichten der Umweltbetriebsbeauftragten
- Mitarbeiterschulung

#### Befugnisse, Rechte und Aufgaben der Mitarbeitervertretung

- Unterrichts- und Beratungsrechte
- Hinzuziehung in umweltschutzrelevanten Fragen
- Freiwillige Vereinbarungen
- Unterrichtungspflicht des Arbeitgebers auf Betriebs- und Personalversammlungen

#### Rechte, Pflichten und Verantwortung der Beteiligten

- Umweltschutzbeauftragte/-r
- Betriebs- /Personalrat
- interne Umweltauditoren
- Unternehmer, Geschäftsführung
- Andere Beauftragte im Unternehmen

### Referenten

**Arno Enzmann**, Vorsitzender der DGB-Region Main-Kinzig/Offenbach/Wetterau, Hanau

**Andreas Prager**, Umweltschutzbeauftragter und leitender Sicherheitsingenieur beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Stabsstelle Zentrale Sicherheit, Bereich Technische Dienste, Köln

**Kurt Sell**, Fachkraft für Eigensicherung und Arbeitsschutz, Strahlenschutzfachkraft, Mainz; Mitglied des Personalrats

**Unterrichtszeiten:** erster Tag: 9.30 - 17.00 Uhr; zweiter und dritter Tag: 9.00 - 17.00 Uhr  
einschl. Kaffeepausen und Mittagspause

**Lehrgangsgebühr:** EUR 845,- zzgl. gesetzl. MwSt.

Das Umweltinstitut Offenbach führt seit über 10 Jahren bundesweit staatlich anerkannte Fachkundeseminare in eigenen Seminar- und Schulungsräumen zentral im Rhein-Main-Gebiet mit direktem S-Bahn-Anschluss ab Frankfurt-Hbf durch.

**Hotelverzeichnis und Anfahrtsplan** werden der Anmeldebestätigung beigelegt. Sie haben die Möglichkeit, eine Hotelkostenübernahmeerklärung bei Ihrer Ankunft an der Hotelrezeption abzugeben, die Hotelrechnung wird dann direkt an Ihren Arbeitgeber gesendet. Das Formular senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

----- bitte einsenden oder **per Fax: (069) - 82 34 93**

**ANMELDUNG** Umweltschutz - Neues Handlungsfeld für den Betriebs- und Personalrat

**Termin:**       18.-20.05.05       10.-12.10.05

Name

Anschrift

-----  
Der Teilnehmerbeitrag beträgt EURO 845,- zzgl. MwSt. Nach Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. In der Teilnahmegebühr sind ausführliche Seminarunterlagen sowie Kaffee, Pausengetränke, Gebäck und Obst sowie ein Mittagessen an allen Seminartagen enthalten.

Datum:

Unterschrift: